

Herr Rüge kennt sich in Schleswig-Holstein immer noch nicht aus

Zu der CDU-Aktion „Schluss mit unsinnigen Vorschriften“ und zur heutigen Pressekonferenz von Volker Rüge erklärt **Karl-Martin Hentschel**, Parlamentarischer Geschäftsführer der Landtagsfraktion:

Diese Pressekonferenz beweist, dass der Kandidat aus Hamburg sich in Schleswig-Holstein immer noch nicht auskennt.

Im Geschäftsbericht der Landesregierung für das Jahr 1998 wird über die ersten Ergebnisse der Aktion „Aufgabenanalyse - Aufgabenkritik“ berichtet: Über 1.000 Verordnungen und rund 1.500 Verwaltungsvorschriften sind in Schleswig-Holstein auf den Prüfstand gekommen. Seit zwei Jahren wird vor Erlass neuer Vorschriften ein „Normen-TÜV“ durchgeführt. Wesentliche Antriebskraft für die Umsetzung der Verwaltungsreform war das Konzept von Bündnis 90/DIE GRÜNEN.

Die Landesbauordnung, die auch die Genehmigung „baulicher Anlagen“ regelt, ist 1999 grundlegend überarbeitet worden, die gestraffte und entrümpelte Fassung wird am 01.03.2000 in Kraft treten. Das wird auch Herr Rüge nicht verhindern können!
